

Das Novemberheft der Zeitschrift:

Der Weltkampf

Monatsschrift für die Judenfrage aller Länder

Herausgeber: Alfred Rosenberg

Verlag: Deutscher Volksverlag, Dr. E. Boepple, München SW 4, Paul Heyse-Strasse 9

Preis: Vierteljährlich M. 2.—, halbjährlich M. 3.60, jährlich M. 7.—, Einzelheft M. —.70

liegt vor. Die beiden Hauptaufsätze:

General Ludendorff: Die Schicksalsfrage der oberen Rassen, Die wahren Kriegsschuldigen von Alfred Rosenberg

drücken dem Heft den Stempel auf. Eine mit dem Bildnis von Georges Mandel, dem Kabinetschef Clémenceaus, gezielte Reklamebinde, die auf die Frage nach den wahren Kriegsschuldigen die Antwort gibt: „Der Krieg ist ein riesiges Geschäftsunternehmen . . .“ (Isaac Marcossou, der Freund des Lord Northcliffe) [Informations-Büro Rotterdam, 13. März 1917].

erhöht die Absatzfähigkeit des Heftes.

Das Dezemberheft, das der

Reichstagswahlen

wegen bereits ab 12. November geliefert wird, behandelt

Die Juden Herrschaft über Deutschland.

Der Hauptaufsatz stammt aus der Feder des bekannten völkischen Wirtschaftstheoretikers

Oberfinanzrat Dr. Bang.

Die bisher erschienenen Hefte sind:

Heft 1: „Jüdische Weltpolitik“ von Alfred Rosenberg. (Neue Auflage. Die grosse 1. Auflage war in kurzer Zeit vergriffen.)

Heft 2: „Sowjet-Judäa“ v. Nemirowitsch-Dantschenko (ehemaliger Pressechef der Armee Wrangel).

Heft 3: „Ungarns Versklavung“ von Géza Oláh (unter diesem Namen schreibt ein bekannter ungarischer Schriftsteller).

Heft 4: „Frankreich, die Republik Rothschild“ von A. Rosenberg. „Der Faschismus u. seine falschen Freunde“ von Giuseppe Fredrigotti.

Heft 5: „Geschichte als Rassengeschichte“ von K. F. Weiss. „Der völkische Gedanke in Deutschland u. in aller Welt“ von A. Rosenberg.

Der erste Jahrgang in einem gut ausgestatteten Leinenband

ist anfangs Dezember zum Preise von M. 7.— lieferbar.

Reichliches Propagandamaterial steht zur Verfügung.

Lieferungsbedingungen: bar mit 35%, ab 10 St. 40%, bei Grossabnahme Sonderbedingungen.

Deutscher Volksverlag, Dr. E. Boepple, München, Paul Heyse-Str. 9

Postscheckkonto: 15 673.